

Infomail zur Bistumswallfahrt nach Rom 2025
#1 - {CURRENT[date:short]}



Liebe Teilnehmerinnen und liebe Teilnehmer der Bistumswallfahrt!

Heute gibt es endlich unsere erste Infomail! Und zwar mit folgendem Inhalt:

1. Vorstellung des Organisations-Trios

Wer bereitet die Wallfahrt vor? Hierzu gibt es einen kleinen Artikel unserer Presseabteilung.

2. Projektchor

Eine Information für alle, die sich für den Projektchor angemeldet haben oder dies gerne noch möchten.

3. Zahlen und Fakten zu unserer Wallfahrt

Wie viele Teilnehmende fahren mit? Wie alt ist unsere jüngste Teilnehmerin und wie viele Firmlinge sind dabei? ...

4. Ausblick auf die nächste Infomail

Ein kleiner Teaser, was Euch in der nächsten Mail erwartet.

Vorstellung des Organisations-Trios

Kirchen buchen und Beutel packen

Trio plant und organisiert die Bistumswallfahrt nach Rom

Münster (pbm/gun). Bei ihnen laufen alle Informationen zusammen. Wirklich alle. Ob es um freie Betten in den Hotels, Bescheinigungen für die Firmung, Absprachen mit den Reiseunternehmen oder das Erstellen des Pilgerhandbuchs geht - Marleen Michel, Rahel Ohls und Friederike Asbree wissen Bescheid und kümmern sich. Die drei Mitarbeiterinnen der Bischöflichen Verwaltungen in Münster und Vechta organisieren die Bistumswallfahrt im kommenden Oktober nach Rom. Und das mit reichlich Vorlauf, weil

es jede Menge zu tun und zu bedenken gibt. Seit Herbst 2023 ist Marleen Michel aus der Stabsstelle Kommunikation des Bistums Münster neben ihrer weiteren Tätigkeit im Eventbereich die Geschäftsführerin der großangelegten Pilgerreise im Heiligen Jahr. Für den Officialatsbezirk Oldenburg, dem niedersächsischen Teil des Bistums Münster, hat Friederike Asbree diese Aufgabe übernommen. Unterstützt werden beide von Rahel Ohls.

Vom riesigen Interesse an der Romreise ist Marleen Michel überwältigt. Lange vor Ende der offiziellen Anmeldefrist war die Bistumswallfahrt mit 2500 Teilnehmenden ausgebucht: „Damit hatten wir so nicht gerechnet“, sagt die Eventmanagerin. Noch immer rufen Interessierte an oder schreiben Mails, ob sie vielleicht doch noch mitkommen können... „Absagen zu schreiben ist für keine von uns eine leichte Aufgabe. Schließlich freuen wir uns, dass so viele dabei sein möchten“, sagt Rahel Ohls.

Regelmäßig tagt der Lenkungsausschuss, zu dem auch die Weihbischöfe Dr. Christoph Hegge und Rolf Lohmann gehören, um wichtige Themen abzustimmen und Absprachen zu treffen.

Dazu zählt auch das Reservieren der Kirchen für die Gottesdienste der Pilgergemeinschaft plus zeitlichen Puffer für den Auf- und Abbau. Für die Abschlussmesse mit Firmung braucht es eine besonders große Kathedrale, damit alle, die mitkommen und nachreisen, Platz haben, sagt Marleen Michel. Das ist aber leichter gesagt als gebucht. Denn in Italien ticken die Uhren anders. Bis feste Zusagen aus Rom vorliegen und wichtige Fragen geklärt sind, ist vor allem sehr viel Geduld gefragt.

Nicht nur die Zahl der Stühle muss festgelegt werden, auch die Nutzung der Orgeln in den verschiedenen Kirchen ist vorher unbedingt zu klären: „Nicht jeder darf jedes Instrument spielen“, weiß Rahel Ohls. Die Kirchenmusikerinnen und -musiker aus Münster nehmen zudem ihre eigenen Instrumente mit. Ein Schlagzeug aber ist in manchen Gotteshäusern nicht erwünscht. Auch solche Details gilt es zu bedenken.

Besonders, da es um eine so große Gruppe geht, gibt es an vielen Stellen einen erhöhten Klärungsbedarf. Wird mehr Security benötigt? Können genügend Einweiserinnen und Einweiser in den Kirchen gestellt werden? Bedarf es einer Erste-Hilft-Station? Selbst für den riesigen Petersdom muss vorab überlegt werden, wie die Bistumsgruppe untergebracht werden kann. Knapp 2500 Personen sind selbst dort nicht so leicht gesammelt in einem Bereich unterzubringen.

Das Trio arbeitet eng mit den Reiseagenturen zusammen, trifft Absprachen mit den Organisatoren des Projektchors und anderen Vorbereitungsgruppen, die unter anderem die Katechese in Rom vorbereiten. Es gibt einiges zu tun.

Spannend war für die Organisatorinnen auch der kreative Prozess, der schließlich zur Entstehung des Keyvisuals geführt hat. Das Logo in den italienischen Nationalfarben, das eine Agentur aus Münster entwickelt hat, soll für die Teilnehmenden einen Wiedererkennungseffekt haben. Zu finden sein wird es unter anderem auch auf den Pilgerbeuteln, die jede und jeder zum Reisestart erhält – handgepackt von Marleen Michel, Friederike Asbree und Rahel Ohls.

Damit bei der Wallfahrt für die Pilgerinnen und Pilger an alles gedacht ist, reisen die Drei im Frühjahr zu einem Kurztrip in die italienische Hauptstadt, um sich vor Ort die wichtigsten Locations anzuschauen und mit den dort Verantwortlichen zu sprechen.



Projektchor

Liebe Sängerinnen und Sänger im Projektchor für die Romreise,

rund 150 Personen aus dem gesamten Bistum Münster haben sich für den Projektchor im Rahmen der Bistumswallfahrt gemeldet. Wir freuen uns über Ihr Interesse. Wir werden voraussichtlich drei große Gottesdienste musikalisch mitgestalten. Mit dabei ist auch die Dommusik aus Münster, die ebenfalls musikalische Aufgaben übernimmt und den Projektchor unterstützen wird.

Wir haben ein Chorheft in Planung, das die Lieder und Gesänge für die Gottesdienste enthält. Darunter befinden sich mehrstimmige Gesänge, Liedsätze und einstimmige neue geistliche Lieder. Für jeden ist etwas dabei – für die geübteren Sängerinnen und Sänger, aber auch für diejenigen, die noch nicht so viel Chorerfahrung haben.

Wir möchten gern mit Ihnen das musikalische Programm proben. **Dazu planen wir Gemeinschaftsproben vor und nach den Sommerferien. Probenorte und -termine werden wir im Laufe des Frühjahrs festlegen und Sie informieren. Wir planen in den Wochen vor der Romreise mehrere Probentage, voraussichtlich an Samstagen. Es wäre schön, wenn Sie an mehreren Terminen teilnehmen, damit wir das umfangreiche Programm erarbeiten können.**

Falls Sie sich noch nicht für den Projektchor angemeldet haben, jetzt aber Lust bekommen haben mitzusingen, dann melden Sie sich gerne bei uns unter kirchenmusik@bistum-muenster.de

Herzliche Grüße

Alexander Lauer (Domkapellmeister) / Ulrich Grimpe (Referent für Kirchenmusik)

Zahlen und Fakten

Anzahl der Teilnehmenden: über 2.200 (und weitere angeschlossene Gruppen)

Durchschnittsalter der Teilnehmenden: 37 Jahre

Anzahl der Firmlinge: +/- 600

Jüngste Teilnehmerin: 2 Jahre

Älteste Teilnehmerin: 88 Jahre

Anzahl der Reisebusse: knapp 30

Ausblick auf die nächste Infomail

- Vorstellung der Herren Grimpe und Lauer, den Leitern des Projektchors
- aktualisiertes Programm der Wallfahrt
- und weiteres

Zudem werden wir in Kürze unsere **Website** neu gestalten und neue Informationen platzieren.

www.bistum-muenster.de/bistumswallfahrt2025

„Rom ist nicht wie andere Städte; es ist ein großes Museum, ein Wohnzimmer, das mit unzähligen Schätzen gefüllt ist.“

- Alberto Sordi

Ihre Ansprechpartnerinnen:



Rahel Ohls

Kommunikation und Eventmanagement
0251 495-1177
bistumswallfahrt2025@bistum-muenster.de

Marleen Michel

Kommunikation und Eventmanagent
0251 495-1188
bistumswallfahrt2025@bistum-muenster.de

Fiederike Asbree

Sonderaufgaben und Projekte
0441 872-256
bistumswallfahrt2025@bistum-muenster.de



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Bistumswallfahrt 2025
Marleen Michel
Domplatz 27
48143 Münster
Deutschland

Bistumswallfahrt2025@bistum-muenster.de